



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Johanna Aubry

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Julia Batliner

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Deborah Brühlhart

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Marco Erni

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Alessia Faliti

hat 8 Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Jennifer Fierla

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

David Haag

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Simon Hüni

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Malic Kuhn

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Selina Landolt

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Sira Löpfe

hat 10 Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Mattia Mantovani

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Natalie Müllner

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Damaris Okle

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Michelle Palermo

hat **14** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Carmen Romer

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Paula Paeffgen

hat 8 Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Elisa Walter

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Fabienne Wehrli

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023



KLAUS-GRAWE-INSTITUT FÜR PSYCHOLOGISCHE THERAPIE

Kursinhalt

Erfolgreiche Veränderungsarbeit im psychotherapeutischen Kontext erfordert eine hinreichend ausgeprägte und stabile intrinsische Veränderungsmotivation auf Seiten der Patienten. Die Konfrontation mit eigenen Anteilen an Problemen, die Veränderung vertrauter Routinen, das Erleben aversiver Erfahrungen und Symptome stellen v. a. zu Beginn einer Psychotherapie eine ebenso erhebliche wie unvermeidliche Prüfung der Änderungsmotivation von Patienten dar.

Im Kurs wurde den Teilnehmer/Innen ein Verständnis für die Grundlagen und Ursachen motivationaler Herausforderungen in der psychotherapeutischen Arbeit vermittelt. Hierzu wurden die Erfahrungen aus ihrer praktischen Arbeit und Fallbeispiele des Dozenten genutzt, sowie theoretische Erklärungsmodelle vorgestellt und durch praktische Übungen wurden die Möglichkeiten der Modifikation der Therapie- und v. a. die Änderungsmotivation der Patienten kennengelernt und praktisch erfahren. Als umfassendes therapeutisches Konzept zur Motivationsarbeit wurde das "Motivational Interviewing" nach Miller & Rollnick dargestellt.

Kursleitung

Dipl. Psych. Daniel Bents

Jürgen-Wullenwever-Str. 15, D-23566 Lübeck

Weiterbildung Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem und interpersonalem Schwerpunkt

Sarah Wüthrich

hat **16** Stunden des 16-stündigen Kurses

Motivationale Strategien in der Psychotherapie

mit den nebenstehenden Inhalten besucht.

Sandra Hefti, Koordinatorin der Weiterbildung

Zürich, 15. und 16. September 2023